

GameoverTV 2

Wo ist die Verfassung der BRD?

Wie mit dem 2+4 Vertrag die ganze Welt betrogen wird.

Die Bundesregierung behauptet, dass mit dem 2+4 Vertrag die BRD souverän geworden ist.

Decken wir doch mal diese Lüge auf:

Was verschwiegen wird ist, dass der 2+4 Vertrag zwei Bedingungen beinhaltet.

1. Bedingung: eine Verfassung. Das steht in Artikel 1  
Damit entsteht das vereinte Deutschland. Hier wird immer die Zukunftsform wird, werden usw. verwendet.
2. Bedingung: die Bestätigung der Grenzen dieses vereinten Deutschlands mit dieser Verfassung.

Logisch: Erst durch eine Verfassung entsteht das vereinte Deutschland und die Bedingung, die der 2 + 4 Vertrag stellt, ist, dass BRD und DDR in dieser Verfassung die Grenzen völkerrechtlich verbindlich bestätigen.

wörtlich steht hier: *Die Bestätigung des endgültigen Charakters der Grenzen des vereinten Deutschland ist ein wesentlicher Bestandteil der Friedensordnung in Europa.*

und nochmals in Absatz 4: *Die Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik werden sicherstellen, daß die Verfassung des vereinten Deutschland keinerlei Bestimmungen enthalten wird, die mit diesen Prinzipien unvereinbar sind.*

Prinzipien, also Grundbedingungen, damit ist aus den vorhergehenden Absätzen gemeint, dass die BRD und DDR keinerlei Gebietsansprüche gegen andere Staaten erheben usw.

Was haben dagegen die Volksvertreter gemacht?

Anstatt einer Verfassung, machten sie einen Einigungsvertrag zwischen BRD und DDR.

Dieser wurde übrigens erst im Jahr 2021 abgeändert, ist also nach wie vor gültig.

Das ist der Beweis, dass es keine Verfassung gibt, sondern die DDR und BRD nach wie vor als teilsouveräne Staaten bestehen.

Das kann jeder auch daran erkennen, dass die Ministerien der Justiz, Finanzen und Außenministerien aufrechterhalten werden in Bonn und in Berlin, egal wieviel Geld das kostet!

Da könnte man schon mal die Frage stellen, welche Verfassung vertritt eigentlich das Bundesverfassungsgericht oder der Verfassungsschutz?

Decken wir doch mal den Betrug vollständig auf:

Im Einigungsvertrag wurde beschlossen, dass die DDR dem Grundgesetz beitrifft, wie im 2+4 Vertrag vorgeschrieben über den Artikel 23 GG, wo die Länder der BRD drinstanden, also Baden-Württemberg, Bayern usw. Das ist der Geltungsbereich des Grundgesetzes.

Doch dann kommt der Hammer. Zwei Sätze weiter steht im Einigungsvertrag, dass dann der Artikel 23 GG aufgehoben wird.

Also noch Mal:

Erst sagt man, die DDR tritt dem Grundgesetz der BRD bei und dann hebt man das ganze Grundgesetz auf, indem es keinen Geltungsbereich mehr hat.

Das war 1990!

Liebe Rechtsanwälte, liebe AfDler, Querdenker und Demonstranten, auf welches Grundgesetz bezieht Ihr Euch, wenn Ihr die Einhaltung der Grundrechte fordert? Die Grundrechte sind seit langem fort...

Ich weiß, wer als Rechtsanwalt so was aussprechen würde, dem wird die Zulassung sofort entzogen. Das ist allerdings ein weiteres Thema, bei dem ich demnächst darauf zurückkommen werde.

Also zusammengefasst:

Man macht genau das Gegenteil, was an Bedingungen des 2+4 Vertrages aufgetragen worden war.

Wo ist die Verfassung?

Wo ist die Bestätigung der Grenzen und damit die Bestätigung der Nachkriegs-Friedensordnung?

Das wird schlichtweg verweigert.

Wie in Teil 1 geschildert, hält man stattdessen am Staatsangehörigkeitsgesetz von 1913 fest. Das ist 1 zu 1 die Wiederholung, was man mit der Weimarer Verfassung nach dem 1. Weltkrieg bereits gemacht hat. Auch die Weimarer Verfassung hatte keinen Geltungsbereich. Und auch in der Weimarer Republik hielt man an dem Staatsangehörigkeitsgesetz von 1913 fest und erkannte den Versailler Vertrag als Nachkriegs-Friedensordnung nicht an.

1 zu 1 wird alles wiederholt. Den Ausgang wissen wir. Es folgte der 2. Weltkrieg. In Wahrheit sind wir in der 3. Phase nach dem ersten Weltkrieg.

Das führt nun zu einer weiteren Frage:

Wer sitzt dann eigentlich für die BRD in der EU?

Das sind Reichsdeutsche, die die Verfassung ablehnen und an ihrer Reichsdeutschen Staatsangehörigkeit nach dem Staatsangehörigkeitsgesetz von 1913 festhalten.

Es wird ja auch die völkerrechtliche Bestätigung der Grenzen verweigert und das seit dem 1. Weltkrieg. Für die gelten die Grenzen von der Maas bis zur Memel und mit der letzten Änderung des Staatsangehörigkeitsgesetzes ist sogar Österreich ein Teil des Deutschen Reiches.

Der Artikel 23 Geltungsbereich wurde mit EU überschrieben. Was soll das jetzt bedeuten?

Dass die EU jetzt die BRD ist? Der Endsieg der Nazis?

Der deutsch-polnische Grenzvertrag, der statt einer Verfassung gemacht wurde, ist lediglich die Bestätigung von Verwaltungsgrenzen. Zwei Besetzte haben einen Vertrag geschlossen. Völkerrechtlich wirksam wäre nur die Bestätigung des Grenzverlaufs in einer Verfassung. Und im 2+4 Vertrag wurde ausdrücklich festgelegt, dass es eine völkerrechtlich verbindliche Bestätigung sein muss.

Die Beendigung des 1. und 2. Weltkriegs wird verweigert.

Wer jetzt noch behauptet, dass das Grundgesetz eine Verfassung wäre, da habe ich gleich eine Frage:

Wie kann in einer Verfassung stehen, dass diese Verfassung ihre Wirkung verliert, wenn eine Verfassung beschlossen wird? (Art. 146 GG ist damit gemeint!)

Warum kann das GG keine Verfassung nach dem 2+4 Vertrag sein?

Nach wie vor stehen darin die Artikel 79 und 120, die Besatzungsrecht ausdrücken. Diese Artikel können nur durch eine Verfassung geändert werden.

Und noch ein wesentlicher Punkt:

Im Grundgesetz ist nicht geregelt, was den Artikel 2 des 2+4 Vertrages betrifft.

Dort haben die Alliierten zur Auflage gemacht, dass die Führung eines Angriffskrieges ausdrücklich strafrechtlich verfolgt wird.

wörtlich: *Nach der Verfassung des vereinten Deutschland sind Handlungen, die geeignet sind und in der Absicht vorgenommen werden, das friedliche Zusammenleben der Völker zu stören, insbesondere die Führung eines Angriffskrieges vorzubereiten, verfassungswidrig und strafbar.*

Das steht nicht im Grundgesetz!

Damit ist klar: der 2+4 Vertrag wurde nie umgesetzt.

Im Gegenteil, es wird dagegen vollumfänglich verstossen.

In Artikel 5 Absatz 3 wurde festgelegt, dass nach Abzug der sowjetischen Streitkräfte folgendes gilt:

*Ausländische Streitkräfte und Atomwaffen oder deren Träger werden in diesem Teil Deutschlands (damit ist das Gebiet der DDR gemeint) weder stationiert noch dorthin verlegt.*

Ein Vertrag, der nicht eingehalten wird, ist nichtig!

Der 2+4 Vertrag ist Klopapier!

Für die Reichsdeutschen gilt der Rechtszustand von 1945 wieder. Das ist das nationalsozialistische SS-Willkürrecht. Die SS hat nie kapituliert.

Für die gelten keine Gesetze, sondern nur der Befehl.

Das sollte doch jetzt jeder anhand der Corona-Massnahmen, Zensur, Maulsperrern und Maulmasken verstanden haben. Und verdammt nochmal Ihr habt Euch einfach Impfen zu lassen, ohne zu hinterfragen und Ihr habt auch nicht die Erlaubnis, wissenschaftliche Berichte zu lesen, die die Wahrheit berichten. Und was fällt Euch ein, die Statistiken der SS anzuzweifeln? Und wir üben das jetzt mal: Gerade hinsetzen, Kopf gerade aus, nicht nach links und rechts schauen und nicken und nicken und nicken. Na also, geht doch!

Wenn Ihr da raus wollt, dann unterzeichnet die Verfassung unter [www.verfassung.info](http://www.verfassung.info). Damit schlagt Ihr gleichzeitig die Reichsdeutsche Staatsangehörigkeit aus. Ihr erklärt Euch damit zu Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland.

Der IST-Zustand ist, dass es wieder zwei Staatsangehörigkeiten gibt: Danziger und Reichsdeutsche. Letztere mit null Rechten – zur Enteignung und Versklavung freigegeben.

Es ist Eure Wahl!